

Pressemitteilung 334/2021 vom 5. November 2021

Inflationsrate in Thüringen im Oktober 4,4 Prozent Preise für Heizöl und Kraftstoffe erneut deutlich gestiegen

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik erhöhten sich die Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,4 Prozent. Im Vergleich zum Monat September 2021 stieg der Verbraucherpreisindex um durchschnittlich 0,4 Prozent und erreichte einen Indexstand von 111,2 (Basis 2015=100).

Die Jahresteuerungsrate (Inflationsrate) stieg von 4,1 Prozent im September auf 4,4 Prozent. Den größten Anstieg verzeichneten im Oktober die Preise für Energie mit einem Plus von 18,5 Prozent. Darunter sind die Preise für Heizöl und Kraftstoffe erneut deutlich gestiegen. Heizöl verteuerte sich im Jahresvergleich um 118,4 Prozent, die Kraftstoffe um 35,3 Prozent. Weiterhin lagen die Preise für Fernwärme um 20,0 Prozent und die Preise für Gas um 3,6 Prozent über dem Vorjahresniveau. Nennenswerte Preissteigerungen wurden u. a. auch für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (+4,2 Prozent) beobachtet. Insbesondere für alkoholfreie Getränke (+6,8 Prozent), Gemüse (+5,7 Prozent) sowie Fleisch und Fleischwaren (+4,7 Prozent) mussten die Verbraucher mehr bezahlen.

Mehr als die Hälfte der Gesamtausgaben der Haushalte entfallen auf Dienstleistungen. Dazu zählen beispielsweise Ausgaben für die Nettokaltmiete. Die Preise der Dienstleistungen erhöhten sich binnen Jahresfrist um 2,3 Prozent. Die Nettokaltmieten mit dem größten Ausgabenanteil an den Dienstleistungen lagen um 1,0 Prozent über dem Vorjahresniveau. Für Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen musste im Jahresvergleich 3,4 Prozent mehr bezahlt werden.

Im Vergleich zum Vormonat erhöhten sich die Verbraucherpreise um durchschnittlich 0,4 Prozent. Binnen Monatsfrist stiegen die Preise für Heizöl um 17,7 Prozent. Kraftstoffe wurden um 4,8 Prozent teurer. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke wurden um 0,1 Prozent günstiger angeboten.



## **Bitte beachten:**

Einen wesentlichen Einfluss auf das hohe Niveau der aktuellen Inflationsrate haben die temporäre Absenkung der Mehrwertsteuer in der Zeit von Juli bis Dezember 2020, der Preisverfall der Mineral-ölprodukte im Vorjahr sowie die Einführung der CO<sub>2</sub>-Bepreisung. Im Vorjahresvergleich wurden die Preise im Oktober mit den ermäßigten Preisen vom Oktober 2020 verglichen. Dadurch entstand ein preiserhöhender Basiseffekt, welcher sich zusätzlich neben den angebots- und nachfragebedingten Teuerungen auf die Höhe der Inflationsrate auswirkte. Dieser Effekt wird bis zum Jahresende die Höhe der Inflationsrate beeinflussen.

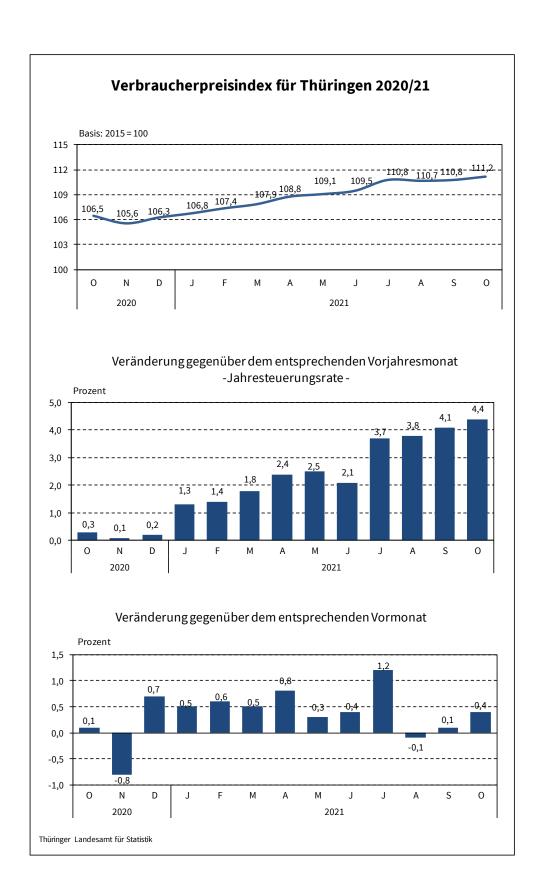
## Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Preise

Telefon: 03 61 57 331-92 25

E-Mail: <a href="mailto:preise@statistik.thueringen.de">preise@statistik.thueringen.de</a>





Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.



## Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex	Index		Veränderung um Prozent Oktober 2021 gegenüber	
		Oktober	September	September	Oktober
	in 0/00	2021	2021	2021	2020
	Basis: JD 2015=100				
Verbraucherpreisindex	1000,0	111,2	110,8	0,4	4,4
Gesamtindex ohne Nahrungsmittel und Energie	811,3	110,6	110,6	0,0	3,0
Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	896,2	111,0	111,0	0,0	3,0
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,0	110,4	110,4	0,0	2,9
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	767,3	112,5	112,0	0,4	5,4
Ausgewählte Indizes					
Heizöl und Kraftstoffe	42,0	130,4	121,6	7,2	46,4
Kraftfahrerpreisindex	122,9	118,3	116,2	1,8	12,8
Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	68,8	106,8	103,6	3,1	10,2
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	96,9	115,0	115,1	-0,1	4,2
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,8	119,0	119,0	0,0	3,4
Bekleidung und Schuhe	45,3	106,6	106,3	0,3	0,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	324,7	107,6	106,7	0,8	3,3
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	50,0	107,3	107,3	0,0	4,3
Gesundheit	46,1	106,0	106,2	-0,2	2,8
Verkehr	129,1	119,3	117,3	1,7	13,0
Post und Telekommunikation	26,7	94,2	94,3	-0,1	1,4
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	113,4	110,8	111,9	-1,0	3,1
Bildungswesen	9,0	108,2	108,1	0,1	-0,6
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	46,8	117,8	117,6	0,2	3,4
Andere Waren und Dienstleistungen	74,3	116,1	116,1	0,0	3,8
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung	400.0		110 5	0.0	7.0
Waren	468,2	111,5	110,5	0,9	7,0
Verbrauchsgüter Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	297,5	113,8 107,2	112,4 107,0	1,2 0,2	8,6 2,4
langlebige Gebrauchsgüter	89,7 81,0	107,2	107,0	0,2	6,1
Dienstleistungen	531,8	111,1	107,3	0,4	2,3
Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten	232,8	107,2	107,0	0,0	1,2

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.